



**Liebe:r Chirurg:innen,**

Ein buntes und vielfältiges, aber auch auf vielen Ebenen herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu....

Wie in jedem Jahr fanden im Herbst viele Kongresse statt und so blicken wir zurück auf ereignisreiche Tage z.B. in Berlin, Luzern und Leipzig. Eindrücke davon findest Du wie immer in der Rubrik "Aktivitäten der Chirurginnen".

Wenn nun zum Jahresende die Tage immer kürzer werden, empfehlen wir Dir, Dir ein wenig Zeit zu nehmen und Dich für das Reisestipendium der Chirurginnen zu bewerben. So waren z.B. Dr. med. **Stefanie Kummer** in Basel und Dr. med. **Scarlett Vatlach** in Dallas, Texas. Ihre und weitere Berichte findest Du auf siilo in der Kachel "Angebote des Vereins". Bewerben können sich alle Mitglieder, auch Bewerbungen von Studentinnen sind willkommen.

Und dann haben wir noch ein Anliegen in eigener Sache: Falls Du es nicht schon längst getan hast, trag Dir unbedingt die Jahrestagung am 6. und 7. März 2026 in den Kalender ein. Dieses Jahr findet sie in Erfurt statt. Kongresspräsidentin Dr. med. **Franziska Hettenbach** hat ein tolles Programm für uns zusammengestellt. Neben dem wissenschaftlichen Programm und der Mitgliederversammlung mit den Vorstandswahlen wird es natürlich auch wieder viel Zeit für Austausch geben. Es wird wieder eine Rookies Night stattfinden und zum Beispiel eine Frauen-Stadtführung durch Erfurt angeboten. Melde dich an, wir freuen uns auf Dich!

Wir wünschen Dir friedliche und besinnliche Festtage, Zeit für Dich und Deine Familie, ruhige Dienste und einen guten Rutsch ins Neue Jahr mit den **Chirurginnen e.V.**

Wir sind **GEMEINSAM EINFACH BESSER**

Deine Aline, Anna, Hanna, Julia und Paula

**Reminder für alle Mitglieder:**

unser Jahresbeitrag 2026 ist am 31.01.2026 fällig. Wer ein Lastschriftmandat erteilt hat, kann sich ganz entspannt zurücklehnen - der Beitrag wird automatisch eingezogen. Alle anderen überweisen den Beitrag bitte oder stellen uns gerne ein Lastschriftmandat aus. In unserer Geschäftsstelle kannst Du unter [administration@chirurginnen.com](mailto:administration@chirurginnen.com) das SEPA-Formular anfordern.

## Traumberuf Chirurgin



In diesem Newsletter haben wir unsere Fragen Dr. med. **Julia Rehme-Röhl** gestellt. Sie ist nicht nur Leitende Oberärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie in der Ohlstadt-Klinik, sondern arbeitet auch als aktive Notärztin. So erlebt sie täglich den Spagat zwischen beruflicher Verantwortung im Blaulicht- und Klinikalltag und als Mama einer Tochter die Anforderungen des Familienlebens. Ihre Perspektive auf Sicherheit, Prävention und Gesundheit von Kindern hat sich mit der Geburt ihres eigenen Kindes noch einmal grundlegend verändert und bildet heute den Kern ihrer Aufklärungsarbeit auf Instagram als „Notarztmami“. Mit ihrem im Herder Verlag erschienenen Buch „Die Notarztmami – Prävention, Sicherheit und Erste Hilfe für Babys und Kinder“, bekannt aus der ARD-Abendschau und BR-Klassik, macht sie medizinisches Wissen für Eltern zugänglich und zeigt, wie gelebte Vereinbarkeit in der Chirurgie aussehen kann.

### *1. In deiner chirurgischen Karriere am meisten weitergebracht...*

... haben mich manuell vor allem die 24-Stunden-Dienste in einem mittelgroßen Krankenhaus am Fuße der Skipiste. Ich konnte viel eigenverantwortlich in der Notaufnahme arbeiten und viel operieren. Ansonsten auch noch externe Fachkurse. Wenn man da genau sucht, gibt es viele tolle Angebote, nicht nur rein fachlich, sondern eben auch zu Themen wie Teambuilding, Fehlerkultur, Resilienz und Leitungsfunktion.

### *2. Wenn das Chaos über dich zusammenbricht...*

...versuche ich möglichst ruhig zu bleiben. Ein Notarztkollege meinte mal dazu: "Immer erst den eigenen Puls runter bringen." Dreimal tief durchatmen, ich schau dann nach Möglichkeit das Foto meiner Tochter an und versuche mich darauf zu besinnen, warum ich das tue, warum es sich lohnt und dass ich eben auch durch dieses Chaos durchkommen werde.

### *3. Hast du ein weibliches Vorbild?*

Hatte ich bis kurz vor dem Facharzt eigentlich nicht, bis ich dem Verein beitrug und Katja Schlosser mit mir telefonierte. Allein, dass sie sich Zeit genommen hat, mit mir meine damalige Problemlage zu besprechen, fand ich stark und ihren Weg extrem inspirierend. Ich kannte so einen Support auch zwischenmenschlich bis dato nicht unter Kolleginnen.

### *4. Was hilft dir in schlimmen Diensten/an stressigen Tagen nicht aufzugeben oder die Nerven zu verlieren?*

Mein Mantra ist dann immer: Auch der schlimmste Dienst/Tag - sei es privat oder beruflich hat nur 24h. Auch dieser Tag geht vorbei. Auch dieses Unwetter wird vorüberziehen. Außerdem liebe ich das Konzept der Triage und Eisenhower Matrix. Ich

mache mir dann analog eine kurze Liste und schau immer danach, mich nur mit dem gerade Wichtigsten zu beschäftigen.

*5. Was stellt für dich einen Ausgleich zum beruflichen Stress dar?*

Mittlerweile ist es wirklich Quality Time mit meiner Tochter zu verbringen. Nochmal alles durch Kinderaugen zu erleben, ist einfach magisch und hat so eine ansteckende Leichtigkeit.

*6. Gab es einen Schlüsselmoment, der dich dazu gebracht hat den Kanal Notarztmami zu gründen?*

Ganz klar: der erste Pseudokrampfanfall meiner Tochter hat dazu geführt, dass ich mir Gedanken gemacht habe, wo man als Laie seriöse Informationen im Internet finden kann. Da dies gar nicht so einfach ist, habe ich versucht, immer mehr und mehr Tipps selber zu teilen und es hat Anklang gefunden.

*7. Gibt es etwas, was du jungen Kolleginnen mit auf den Weg geben möchtest?*

Jüngeren Kolleg:innen und meinem jüngeren Ich würde ich heute raten: keine Kompromisse. Wenn du nicht geschätzt oder gefördert wirst - trotz Engagement - dann geh! Man sollte nicht zu lange warten und sich nicht zu viel gefallen lassen. Natürlich wird es immer wieder Durststrecken geben und Arbeit ist nicht immer nur Zuckerschlecken. Aber man sollte jeden Tag gerne in die Arbeit gehen. Dort verbringen wir einfach so viel unserer Lebenszeit.

*8. Wo siehst du im Bezug auf Gleichberechtigung das größte Problem?*

Gerade in der Unfallchirurgie wird vieles weiterhin nur männlich besetzt und über Männer entschieden. Die Jungs spielen zusammen Fußball, entscheiden in der Umkleidekabine die nächste Op Besetzung und gehen abends ein Bier trinken. Ich will da ja gar nicht mitmachen - sollen sie ruhig machen. Aber es braucht strukturelle Voraussetzungen, wie gute Kinderbetreuung und ein faires klares Facharzt-Curriculum für alle.

*9. Was würdest du dir von deiner Chefin oder deinem Chef wünschen?*

Ich würde mir von jeder Führungsperson wirklich wünschen, dass sie nicht den Bezug zur Basis, also sprich den jungen Ärzt:innen, verliert. Eine gute Leitung beschäftigt sich für mich nicht nur mit wissenschaftlichen oder wirtschaftlichen Zielen, sondern auch mit personellen. Hört sich selbstverständlich an, ist es aber nicht. Gute Führung ist die Fähigkeit, Persönlichkeiten im Team klar zu erkennen, individuelle Ressourcen zu unterstützen und daraus Chancen für die gemeinsame Entwicklung zu schaffen.

"Fight for the things that you care about.  
But do it in a way that will lead others to join you."

Ruth Bader Ginsburg  
Juristin & Feministin

**Reisestipendium**

Das Reise-/Hospitationsstipendium geht in die 4. Runde. Auch dieses Jahr wird es an mindestens zwei Frauen vergeben. Die AG Stipendium freut sich auf Deine Bewerbung. Der Zweck des Stipendiums liegt auf einer Verbesserung der operativen und fachlichen Fähigkeiten. Es werden Hospitationen oder ggf. der Besuch eines Kongresses außerhalb Deutschlands bevorzugt.

Weitere Informationen findest Du auf siilo in der Kachel "Angebote des Vereins". Dort sind auch eine Anleitung und die Hospitationsordnung hinterlegt.



### Unsere Seminarangebote

Der Verein bietet eine Reihe von Fortbildungen und Seminaren an. Das gesamte Angebot finden unsere Mitglieder auf siilo - hier kannst Du nochmal einen Auszug sehen. Wenn Du teilnehmen möchtest, melde Dich in unserer Geschäftsstelle bei **Katharina Kreye** unter [administration@chirurginnen.com](mailto:administration@chirurginnen.com) an.

### Seminarreihe "über den Tellerrand"

Dr. med. **Alexa Wölfl** betreut schon seit über zwei Jahren die Seminarreihe "über den Tellerrand", über welches erfolgreiche Kolleginnen in nicht-chirurgischen Bereichen der Wissenschaft und Forschung eingebunden werden sollen, um unseren Horizont zu erweitern. Die Veranstaltungen finden online über Zoom statt, jeweils an insgesamt 4-6 Sonntagen im Jahr ab 19:00 Uhr. Die Vorträge sind mit einem Zeitrahmen von ca. einer Stunde mit anschließender Möglichkeit zu Fragen und Diskussion mit den Vortragenden und den teilnehmenden Chirurginnen geplant.

Alexa ist selbst Viszeralchirurgin und Oberärztin mit Leitung des Adipositaszentrums in Neustadt an der Weinstraße. Das Spannende für sie an diesem Format ist die ungeheure Bandbreite, von Human-Factor-Training über Finanzplanung, von Long-COVID bis zu KI.

Falls Du vielleicht eine potentielle Referentin oder einen Referenten kennst, oder aber Input für Themenvorschläge hast, sind diese bei Alexa immer herzlich willkommen!



## Neue Termine für das Online-Seminar mit Sabine Schicke



Vielen ist der Name **Sabine Schicke** bereits ein Begriff - als Journalistin, Moderatorin, Coach und Ehrenmitglied ist sie eine absolute Bereicherung für den Verein.

Im Rahmen von Online Seminaren gibt sie ihr Wissen weiter und lässt Dich teilhaben an ihrem Erfahrungsschatz. Die Seminare finden jeweils samstags online von 9 bis 13 Uhr statt.

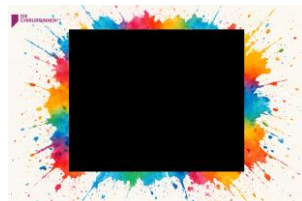
Im Januar geht es weiter mit dem Thema "Gut ist gut genug - Perfektion bringt uns nicht weiter" und im Februar dann "Nie wieder stumm - schlagfertig mit System". Wenn Du Interesse hast, findest Du weitere Informationen in der Kachel #1906 - "Angebote des Vereins" bei siilo.

## Kampagnenjahr Chirurgie ist bunt

Dr. med. **Tatjana Weimann** organisiert Veranstaltungen und Aktionen rund um das Kampagnenjahr "Chirurgie ist bunt".

Am 09.12.2025 findet um 20 Uhr ein Vortrag zum Thema "Geschlechtersensible Medizin: Hürden und Bedürfnisse von trans\* und inter\* Personen im Gesundheitssystem - Perspektiven aus klinischer Arbeit, Peer-Beratung und Selbsterfahrung" mit **Noel Gotthardt** statt.

Der Vortrag findet online statt. Der Anmelde-Link ist auf siilo unter Die Chirurgeninnen - "Angebote des Vereins" zu finden.



Bis 31.12.2025 kannst Du Dich außerdem noch am Kreativ-Wettbewerb "**BUNT in der Chirurgie**" beteiligen.

Ob Zeichnung, Foto, Collage, Text oder etwas ganz anderes - Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Mitmachen können alle, die Lust dazu haben - auch Nicht-Mitglieder. Es gibt ein Preisgeld von 500 €. Entweder Du schickst Dein digitales Werk per Mail an [administration@chirurginnen.com](mailto:administration@chirurginnen.com) oder per Post an unsere Geschäftsstelle: Die Chirurgeninnen e.V., Sandbirkenstr. 5, 29352 Adelheidsdorf

Bitte beachte, dass wir keine Werke zurücksenden können. Den bunten Rahmen kannst Du dir auf siilo herunterladen oder per Mail anfordern.

Innovationen in der Marknagelosteosynthese  
am 15. und 16. Januar 2026

Die Firma Stryker bietet gemeinsam mit Swiss Female Orthopaedics und den Chirurgeninnen e.V. einen Innovationsworkshop zur Marknagelosteosynthese im Stryker Entwicklungs- und Fabrikationswerk in Selzach in der Schweiz an. Es gibt noch ein paar wenige freie Plätze. Die Teilnahmegebühr beträgt 200 Euro. Dr. med. **Patricia Siozos**, Dr. med. **Kerstin Ohrendorf** und Dr. med. **Paula Beck** sind aus dem Verein als Instruktorinnen dabei.





**Einladung zu Innovationen in der Marknagelosteosynthese**

15.11.2025, Januar 2026 | Rahnackerweg 1, 2545 Selzach, Schweiz

Gemeinsam mit **SWISS FEMALE ORTHOPAEDICS** und **DIE CHIRURGINNEN** laden wir zu einem innovativen Workshop zur Marknagelosteosynthese im Stryker Entwicklung- und Fabrikationswerk in Selzach ein.

Zielgruppe: Angestellte Chirurg\*innen/Orthopäde\*innen in fortgeschrittener Weiterbildung und Fachärzt\*innen

Was erwartet Sie: Falldiskussionen und Seminar-Workshops geleitet von erfahrenen Chirurgen, Einblicke in die Plattform-Produktionsstätte

Sprachen: Deutsch / bei Bedarf Englisch

Anmeldung: Mitglieder SFO an [mail@swissfemaleorthopaedics.ch](mailto:mail@swissfemaleorthopaedics.ch)  
 Mitglieder Die Chirurgnnen an [administration@chirurginnen.com](mailto:administration@chirurginnen.com)  
 Nicht beruflicher Anmeldung ist die Teilnahmegebühr von CHF 200 / € 200 zu zahlen (beste Sichtverteilung). Plätze sind begrenzt. Anmeldefrist bis 15. November 2025

**Agenda:**

Donnerstag, 15.1.	
ab 18:00 Uhr	Willkommen bei Stryker in Selzach
	Abend-Seminar: Falldiskussion & Workshop: Museum
	Übersicht auf Abendessen im Hotel Urs & Viktor in Selzach
Freitag, 16.1.	
08:00 - 15:00 Uhr	Falldiskussion: Thilo / Feser (prevident) / Feser
	Workshops
	Mittagessen
	Innovationen und Werkführung: Platten
Ca. 15:00	Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung

Solltest Du noch Fragen haben oder Dich für ein Seminar anmelden wollen, melde Dich bei **Katharina Kreye** unter [administration@chirurginnen.com](mailto:administration@chirurginnen.com).

## Personalia

Dr. med. **Barbara Schulze-Eilfing**, Chefärztin der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie am Klinikum Warendorf ist ab 2026 Teil des wissenschaftlichen Teams des Curriculums „[Ärztliche Führung - Führung als Erfolgsfaktor](#)“. Veranstaltet wird die Fortbildungsreihe von der Ärztekammer Westfalen-Lippe. Es gibt noch freie Plätze!

Unser Vorstandsmitglied Dr. med. **Paula Beck** wurde zur stellvertretenden Sprecherin der interdisziplinären AG Thoraxtrauma der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie und Deutschen Gesellschaft für Thoraxchirurgie benannt. Die AG beschäftigt sich mit Strategien zur Versorgung komplexer Thoraxverletzungen. In diesem Rahmen hat Paula gemeinsam mit Dr. Sebastian Brill vom Bundeswehrkrankenhaus in Ulm unter dem Dach der Akademie der Unfallchirurgie (AUC) einen zweitägigen Kurs ins Leben gerufen, bei dem die Versorgung thorakaler Verletzungen am Modell und am Körperspender intensiv trainiert wird. Der Kurs findet am 13. und 14. April 2026 in Tübingen statt und richtet sich an fortgeschrittene ÄiW und Fachärzt\*innen, die ihre Kompetenz in der Versorgung komplexer Thoraxtraumata stärken möchten. Du kannst Dich [unter diesem Link](#) zur Teilnahme anmelden.

Unser Ehrenmitglied Dr. med. **Astrid Bühren** wurde von der Deutschen Gesellschaft für Geschlechtsspezifische Medizin e.V. die Ehrenmitgliedschaft für die Förderung der Geschlechterforschung und die Förderung von Frauen in der Medizin verliehen.



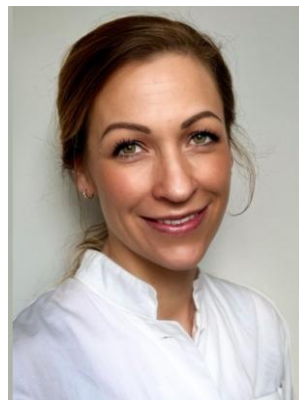
Gemeinsam mit Dr. med. **Christina Stefanescu**, Ärztin in Weiterbildung für Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Mainz, und PD Dr. med. Andrea Schmeidding, Chefärztin Kinderchirurgie, Braunschweig, hat Dr. med. **Sabine Drossard**, Oberärztin Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Würzburg, beim 8. World Congress of Pediatric Surgery in Antalya den Posterpreis für ihre Arbeit zur kinderchirurgischen Weiterbildung gewonnen.

Dr. med. **Aliona Wöhler**, Oberfeldärztin aus Koblenz, wurde für ihre Ausführungen zum Thema der therapeutischen Ansätze bei Milzverletzungen mit dem NIS-Generali-Preis der DGU ausgezeichnet.

Dr. med. **Rebecca Sänger**, Ärztin in Weiterbildung für Orthopädie und Unfallchirurgie, wurde zur Sektionsleiterin der Kniegelenkerhaltenden Chirurgie an der Universitätsklinik Greifswald ernannt. Sie erhielt außerdem den Titel „certified surgeon der AGA“ (Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie).

Des Weiteren leitet sie die neu gegründete DGOU Arbeitsgemeinschaft für geschlechtersensible Medizin. Dr. med. **Alice Wermke** fungiert als Stellvertreterin und Dr. med. **Susanna Ostendorf** als Schriftführerin.

PD Dr. med. **Lena Eggeling**, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie in der BG Klinik Hamburg, ist habilitiert. In ihrer Habilitationsschrift geht es um Risikofaktoren und individualisierte Therapie des Rezidivs der vorderen Kreuzbandruptur.



PD Dr. med. **Barbara Puhan-Schmeiser**, Fachärztin für Neurochirurgie am Universitätsklinikum Freiburg und Dr. med. **Petra Büchin**, Chefärztin des Zentrums für Wirbelsäulenchirurgie und Rückentherapie im Karl-Olga-Krankenhaus in Stuttgart, wurden zu Vizepräsidentinnen des Deutschen Ärztinnenbundes e.V. gewählt.

**Judith Stahl**, Bereichsleitung Phlebologie in der Abteilung für Gefäßchirurgie der Universitätsklinik Regensburg, hat ihren zweiten Facharzttitel erworben und ist jetzt Chirurgin und Gefäßchirurgin.

Wir begrüßen wieder neue Fachärztinnen in unseren Reihen: Dr. med. **Sabine Kelka** (ACH), Dr. med. **Svenja Sliwinski** (VCH), **Anne Dannewitz** (OUCH), Dr. med. **Marie Samland** (OUCH). Herzlichen Glückwunsch!

Prof. Dr. med. **Silke Mertmann**, Leitende Oberärztin der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie der Klinik Tuttlingen, wurde in den Vorstand der chirurgischen Arbeitsgemeinschaft Adipositas & metabolische Chirurgie als Schriftführerin gewählt.

Dr. med. **Carolina Vogel**, Ärztin in Weiterbildung für Orthopädie und Unfallchirurgie, hat die Leitung des Alterstraumazentrums in der BG-Unfallklinik Tübingen übernommen.

Dr. med. **Paula Beck**, Oberärztin der Klinik für Traumatologie am Universitätsspital in Zürich, wurde zur Sprecherin der Sektion Trauma der DIVI (Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin) gewählt.



PD Dr. med. Dipl. Phys. **Anjali Roeth**, Oberärztin der Klinik für Allgemein-, Vizeral-, Kinder und Transplantationschirurgie der RWTH Aachen, ist nun fellow des „American College of Surgeons“ (FACS) in Chicago.

Dr. med. **Stefanie Brunner**, Funktionsoberärztin in der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Transplantationschirurgie der Uniklinik Köln und Dr. med. **Josefine Schardey**, Ärztin in Weiterbildung in der Chirurgie des LMU Klinikums München, sind die neuen Vorsitzenden der CAJC (chirurgische Arbeitsgemeinschaft für Junge Chirurgie) der DGAV.



Dr. med. **Runa Kinitz**, Ärztin in Weiterbildung in der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie des Universitätsklinikums Jena, hat den Promotionspreis der DGU erhalten. Sie untersuchte intrinsische Risikofaktoren sowie die multifaktorielle Genese für die Entstehung der Achillestendinopathie.

*(Foto: Intercongress)*

**Nadine Nachbauer**, Ärztin in Weiterbildung in der Unfallchirurgie im BG Klinikum Bergmannstrost Halle, wurde von der AO Trauma Deutschland mit einem Forschungsstipendium für den wissenschaftlichen Nachwuchs ausgezeichnet. Sie erhält den Preis für ihre geplante Studie zum Outcome nach einer Kontakt- oder Distanz-Arthrodese des Kniegelenkes. Das Verfahren einer Kniegelenkversteifung (Arthrodese) kommt in Ausnahmefällen als sogenanntes Salvage-Verfahren infrage, wenn der funktionelle Verlust des Kniegelenks so gravierend ist, dass ein endoprothetischer Gelenkersatz nicht mehr möglich ist.

Beim Kongress der Japanischen Thoraxchirurgischen Gesellschaft (JATS - Japanese Association for Thoracic Surgery) wurde unser Ehrenmitglied Dr. med. **Gunda Leschber** zum Honorary Member von JATS ernannt. In der Ehrung wurde sie u.a. für ihr langjähriges Engagement für die Thoraxchirurginnen in Asien, als auch für die Initiierung der Kooperation der Europäischen Gesellschaft für Thoraxchirurgie (ESTS) mit JATS in ihrer Zeit als ESTS-Präsidentin gewürdigt. Gunda ist über Jahre mehrfach auf den japanischen Kongressen mit Vorträgen präsent gewesen und hat die Zusammenarbeit von japanischen und deutschen Thoraxchirurgen vorangetrieben. Sie empfindet die Ehrenmitgliedschaft dieser großen thoraxchirurgischen Vereinigung als große Ehre und Würdigung ihres Engagements.



*Wir freuen uns sehr über jeden beruflichen Schritt unserer Vereinsmitglieder und würden gerne jeder einzeln gratulieren, können aber bei der Vielzahl an Mitgliedern und Erfolgen eine Vollständigkeit nicht garantieren.*

*Wenn auch Du Deinen beruflichen Erfolg mit uns feiern möchtest, schreib uns eine Mail an [newsletter@chirurginnen.com](mailto:newsletter@chirurginnen.com)*

### **Neues aus dem Vorstand**

Der Vereinsvorstand hat sich zu einem produktiven Arbeitswochenende in Frankfurt getroffen. Große Themen waren vor allem die Organisation der Jahrestagung 2026 und die Planung des kommenden Jahres: mögliche Veranstaltungen für unsere Mitglieder, Kongresspräsenz und auch Berufspolitik. Viele spannende Herausforderungen und Projekte erwarten uns und unseren Verein.



*Vorstandsmitglieder v.l.n.r.: Dr. med. Gabriele Sbrisny (Schatzmeisterin), Prof. Dr. med. Katja Schlosser (Präsidentin), Dr. med. Julia Gumpp (Vizepräsidentin), Dr. med. Florentine Hüttl (Beisitzerin), Prof. Dr. med. Silke Mertmann (Beisitzerin), Dr. med. Susanna Ostendorf (Vizepräsidentin), Dr. med. Janina Deyng (Beisitzerin), Dr. med. Sonja Könemann (Beisitzerin), Dr. med. Paula Beck (Beisitzerin)*

### **Zum Nach- und Weiterlesen**

In der [Recklinghäuser Zeitung](#) ist ein Artikel über unser Mitglied **Asin Dorenkamp** erschienen, die als erste Da Vinci Ausbilderin ein Vorbild für viele Chirurginnen ist.

Die kürzlich ernannte Direktorin der Klinik für Thorax-, Herz- und thorakale Gefäßchirurgie der Uniklinik Würzburg, Prof. Dr. med. **Gloria Färber** spricht im Interview mit der „[Herzmedizin](#)“ darüber, warum die Förderung von Chirurginnen ihr am Herzen liegt und welche Bedeutung es hat, dass sie die bundesweit erste Frau mit einem Lehrstuhl für Herzchirurgie ist.

Prof. Dr. med. **Doreen Richardt** ist Co-Autorin des Artikels „[Weiterbildung weitergedacht](#)“ in dem die Krankenhausstrukturreform als Chance für die chirurgische Weiterbildung begriffen wird, um den sinkenden Bewerberzahlen auf chirurgische Stellen entgegenzutreten.

## Zum Ansehen und -hören

**Sophie Heisler** ist Co-Gastgeberin des Podcasts „[Viszeralmedizin](#)“. In der Oktoberausgabe spricht sie mit Dr. med. **Anne Kauffels-Sprenger**, Sektionsleiterin der endokrinen Chirurgie des UKGM am Standort Gießen über Nebennierenraumforderungen.



Dr. med. **Reka Bölöni**, niedergelassene Augenärztin und Augenchirurgin aus Grünberg, tauscht sich im YouTube-Kanal von Catharina Richt, einer Augenoptikermeisterin, über "[Refraktion ist ein heikles Thema - insbesondere wenn es darum geht, wer die Messung durchführen soll.](#)" aus.

**Suzan Yarkin**, Chefärztin der Orthopädie und Unfallchirurgie am Evangelischen Klinikum Köln Weyertal, war zu Gast im Podcast "[M wie Marlene](#)" bei Marlene Lufen und plaudert mit ihr über ihren Arbeitsalltag, ihre Gesprächsthemen im OP und über ihre eigene Vergangenheit als Beachvolleyballerin.



PD Dr. med. **Kara Krajewski** spricht im Podcast "[Zwischen Visite und Vision](#)" mit dem Titel "Macht und Medizin - wenn Verantwortung verloren geht" über Hierarchie, Angst und Mut in einem System, das eigentlich heilen soll.

Als Reaktion auf einen „surgeon talk“ Podcast zur Verabschiedung von Prof. Matthias Anthuber diskutieren Dr. med. **Carolina Vogel** und der Medizinstudent Viktor Röhm mit unserem Fördermitglied Prof. Dr. Benedikt Braun in einer Folge des „[surgeon podcast](#)“ über die Generationskonflikte in der Chirurgie.

Beim Podcast "[Visionäre der Gesundheit](#)" war unser Mitglied Dr. med. **Johanna Ludwig** zu Gast und sprach über ihre Vision einer digitalen Versorgung.

## Buchempfehlung

„Wintern“ von Kari Leibowitz, PhD - eine Empfehlung von **Aline Tiegelkamp**



In diesem Buch macht sich die Psychologin Kari Leibowitz auf eine Reise in den Winter - überall dorthin, wo Menschen besonders lange und kalte Winter erleben und trotzdem (oder deswegen?) glücklich sind. Sie entdeckt winterliche Bräuche und Rituale und lernt den ‚winter-mindset‘ der nordischen Völker kennen, die Wintern als eine Art Einkehr und Zur-Ruhe-Kommen zelebrieren. Ein wunderbares Buch für jene, die mit dem Winter hadern - und gleichzeitig lassen sich die Erkenntnisse auch auf viele andere Lebenssituationen anwenden.

Ein schönes Weihnachtsgeschenk für Euch selbst oder Eure Liebsten!

## Aktivitäten der Chirurgeninnen

### DKOU 2025

Der Deutsche Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie ist mit über 8000 Teilnehmenden der grösste O&U - Kongress in Europa. Zu sagen, dass die Chirurgeninnen dabei waren, ist ehrlich gesagt ein ziemliches Understatement. Wir waren überall! Dr. med. **Marie Samland** hat mit ihrem ureigenen Charme und beeindruckender Schlagfertigkeit den Science-Slam moderiert. In der Mitgliederversammlung wurden Dr. med. **Paula Beck** und Dr. med. **Helena Düsing** für eine zweite Amtszeit in den nichtständigen Beirat der DGU wiedergewählt, und PD Dr. med. **Mila Paul** wurde neu in den NSB hinzugewählt. Prof. Dr. med. **Dorien Schneidmüller** wurde zur 2. Vorsitzenden des neuen Vereins "Sektion Kindertraumatologie - Verein für Kinder und Jugendliche in Unfallchirurgie und Orthopädie e.V." gewählt. **Nadine Nachbauer** hat den AO-Trauma

Nachwuchsförderungspreis gewonnen und Dr. med. **Runa Kinitz** erhielt den Promotionspreis der DGU. Die durch Dr. med. **Rebecca Sänger**, Dr. med. **Alice Wermke** und Dr. med. **Susanna Ostendorf** gegründete neue AG "Geschlechtersensible Medizin" der DGOU konnte eine sehr gut besuchte eigene Session gestalten (im 2. Bild seht ihr die Referierenden dieser ersten Session) und unsere zwei Chirurginnen - Sitzungen waren ebenfalls gut besucht und fanden regen Anklang.

Unser Stand war steter Publikumsmagnet und bot einen Anlaufpunkt für kurze Snack- und Plauderpausen. Er diente aber auch zur Neumitgliederwerbung - wie jedes Jahr unermüdlich unterstützt von unserem großartigen Ehrenmitglied Dr. med. **Astrid Bühren**. Ganz herzlich dürfen wir die über 50 neuen Chirurginnen und einige Fördermitglieder begrüssen, die sich uns auf dem DKOU angeschlossen haben. Das traditionelle gemeinsame Chirurginnen-Abendessen war ein weiteres Highlight einer erfolgreichen und spannenden Kongresswoche.



### **Dreiländertagung in Luzern**

An der Dreiländertagung der D-A-CH-Gesellschaften für Gefäßchirurgie vom 22. - 25.10.2025 ging es rund um das Thema "Puzzle zusammenfügen - integrierte Patientenversorgung".

In eindrucksvoller Kulisse im KKL Luzern, direkt am Vierwaldstättersee, fanden nicht nur äußerst interessante Sitzungen statt, sondern es war auch Zeit für internationalen Austausch. Ein Highlight war auch dieses Jahr das gemeinsame Abendessen der Chirurginnen.



### **Leadership-Workshop in Kooperation mit der DGG**

Am 31.10. und 01.11.2025 ging es für 8 unserer Chirurginnen nach Berlin zum Workshop "Leadership und Diversität - Führen von diversen Teams". Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit der DGG e.V.

Im Rahmen unseres Kampagnenjahres "Chirurgie ist bunt" konnten wir unseren Mitgliedern die Teilnahme an diesem Workshopangebot ermöglichen. Ein besonderer Dank geht an Frau Dr. Cotta und ihr Team für die Organisation und an unsere beiden Referent:innen Frau Lotte Schwärzel und Herrn PD Dr. med. Farzin Adili. Mit vereinter Chirurginnenpower ging es zwei Tage um die Sensibilisierung für Diversität und Inklusion in medizinischen Teams, die Entwicklung effektiver Leadership-Skills und die Förderung eines wertschätzenden und produktiven Arbeitsklimas.



### **Operation Karriere 2025**

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle unterstützenden Hände!

Die Veranstaltungen "Operation Karriere" sind eine wunderbare Gelegenheit, den Nachwuchs für unser Fach zu begeistern. Mit euren Vorträgen, Nahtübungen und eurer Womenpower habt ihr die Veranstaltungen Operation Karriere auch 2025 wieder einmal sehr bereichert. An den Standorten Hamburg, Berlin und Köln waren wir dabei und haben jede Menge positives Feedback für unseren Chirurgeninnen-Stand bekommen.



### **Jahrestagung IAD in Weimar**

Am 28. und 29. November 2025 fand die Jahrestagung der Interdisziplinären Arbeitsgemeinschaft Dialysezugang (IAD) statt. Das Besondere an der IAD ist, dass nicht nur Ärztinnen und Ärzte aus der Shuntchirurgie, Nephrologie und Radiologie, sowie Fachdialysepersonal aktiv sind, sondern auch engagierte Patientinnen und Patienten. Das führt zu einem ganz besonderen Austausch aus verschiedenen Perspektiven. Dieses Jahr waren auch zehn Chirurginnen aus dem Verein dabei.



### **CAEK in Leipzig**

Vom 27.- 29. November waren wir beim CAEK, der Jahrestagung der chirurgischen Arbeitsgemeinschaft Endokrinologie der DGAV in Leipzig. Es waren 3 spannende Tage voller Inspiration und wissenschaftlichem Austausch. Die Chirurginnen waren mit vielen Postern und wissenschaftlichen Vorträge stark vertreten.

### **Termine**

#### **Online Akademie**

Der nächste Termin für die Online Akademie findet am 17.12.2025 mit Dr. med. **Asin Dorenkamp** statt, die uns als einzige DaVinci Ausbilderin in Deutschland die Verfahren der Laparoskopie vs. der Robotik vorstellt.

Das neue Jahr widmet sich einem eher theoretischen, aber dadurch nicht weniger wichtigem Thema: Medizindidaktik. Wie lernen wir - warum? **Miriam Heuser** wird es uns am 28.01.2026 erzählen.

Am 25.02.2026 wird Dr. med. **Caroline Fedder** zu Fehlbisschirurgie referieren.

Der Stammtisch der jungen Chirurgeninnen lädt wieder alle Interessierten via Zoom ein. Der nächste Termin ist der 10.12.2025. Thema ist dieses Mal: "Achtsamkeit und Selbstfürsorge". Referentin ist Dr. med. **Vera Hauptstock**. Sie engagiert sich im Verein in der AG "Kollegiale Beratung". Am 11.02.2026 findet der erste Stammtisch des neuen Jahres zum Thema „Kinderchirurgie“ statt.

Du findest das Angebot auf siilo unter Angebote des Vereins --> Stammtisch der jungen Chirurgeninnen.

Im Rahmen der Online Akademie findet die Fortbildungsreihe "Fit für den Dienst" immer am vorletzten Dienstag des Monats um 20:15 Uhr statt - den Link findest Du unter der Kachel "Termine" bei siilo. Diese Reihe soll Dich für Notfälle und akute Situationen im (Nacht-) Dienst fit machen. Am 16.12.2025 um 20:15 Uhr wird das gesamte „Fit für den Dienst“ Team im Rahmen eines Dezember Specials die Zusammenarbeit mit dem Thema „Wenn der Fall zum Lehrstück wird“ in den Fokus rücken. Der nächste Termin am 20.01.2026 wird von **Hermine Harrison Höcker** gestaltet, die Dich über "komplexe und chronische Wunden" informiert. Mittlerweile sind schon über 30 Folgen der Fit für den Dienst - Reihe online - ein echtes Erfolgsprojekt!

In der unregelmäßig stattfindenden Fortbildungsreihe "Über den Tellerrand..." wird auch Themen außerhalb der Chirurgie ein Forum geboten. KollegInnen aus nicht-chirurgischen Bereichen der medizinischen Wissenschaft und Forschung erweitern unseren Horizont. Im Februar wird uns die Anwältin für Medizinrecht Frau Dr. Stephanie Wiege zum Thema des "Übernahmeverschulden in der Chirurgie/bei der ärztlichen Aufklärung" Einblicke geben.

Im Rahmen des Kampagnenjahres „**Chirurgie ist bunt**“ findet am 09.12.2025 um 20 Uhr ein Vortrag von **Noel Gotthardt** zum Thema „Geschlechtersensible Medizin: Hürden und Bedürfnisse von trans und inter\* Personen im Gesundheitssystem - Perspektiven aus klinischer Arbeit, Peer-Beratung und Selbsterfahrung“ statt.

Anschließen wird sich am 08.01.2026 um 19 Uhr ein interaktives Webseminar zu Gendersensibler Sprache mit **Mariam Vedadinejad** und Dr. med. Janina Freitas. Die Teilnahmegebühr von 10€ wird in voller Höhe an Queeramnesty gespendet.

Die Bekanntgabe der Termine und den Registrierungslink findest Du unter "Termine" bei siilo.

*Die Vorträge der Online-Akademie sind exklusiv für die Mitglieder des Vereins und können über die siilo Kachel "Angebote des Vereins > Videoarchiv" auch nachträglich angeschaut werden.*

### **Treffen der AGs**

Die Treffen der **AG Wissenschaft** finden immer am 2. Mittwoch des Monats statt - den Link findest Du über den Chat der AG Wissenschaft bei siilo.

Termine und Themen der nächsten online Stammtisch-Abende findest du auch über den Chat der AG Wissenschaft. Lass dich von **Katharina Kreye** oder **Ann-Katrin Dawitz** bei Interesse hinzufügen.

### **Kongress-Deadlines**

Der DKOU 2026 findet unter dem Motto "Neue Wege gehen" vom 20. - 23.10.2026 in Berlin statt. Bis zum 14.02.2026 können [Abstracts](#) eingereicht werden.

*Trau Dich! Lasst uns gemeinsam zeigen, dass wir Chirurgeninnen auch in der Wissenschaft stark vertreten sind! Die AG Wissenschaft steht Dir bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite!*

### **Neu bei siilo?**

Für die Nutzung von siilo mit all seinen Funktionen und unseren diversen Arbeits- und Chatgruppen gibt es einmal monatlich eine Onboarding-Veranstaltung mit der großartigen Dr. med. **Anja Höhn**. Die Informationen hierfür und den jeweiligen Link findest Du im siilo Chat unter der Kachel Termine #975.

Die Onboarding-Veranstaltungen finden immer am ersten Montag im Monat statt. Die nächsten Termine sind der 05.01., 02.02. und 02.03.2026 jeweils um 20 Uhr.

*Möchtest Du einem unserer zahlreichen Chats hinzugefügt werden, schicke **Katharina Kreye** oder **Ann-Katrin Dawitz** unter [administration@chirurginnen.com](mailto:administration@chirurginnen.com) eine Nachricht oder schreibe ihnen eine PN auf siilo.*

### **Kongresse mit Präsenz der Chirurginnen**

06. - 07.02.2026 Bundeskongress Chirurgie in Nürnberg

21. - 03.02.2026 Jahrestagung der DGTHG-Herzmedizin in Köln

22. - 24.04.2026 Deutscher Chirurgie Kongress in Leipzig

### **Save the Date**

**Jahrestagung der Chirurginnen  
am 06./07. März 2026 in Erfurt**